



Hennigsdorf, 06.03.2020

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am 11.02.2020

von 17:30 bis 19:45 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Günther, Thomas

Fraktion AfD

Berndt, Gunnar

Buchberger, Dietmar, Dr.

Buchberger, Susanne

Galau, Ulrike

Siegel, Marco

Fraktion SPD

Fischer, Uwe

Freund, Christine

Krüger, Patrick

Leber, Steffen

Mertke, Michael

Schmitt, Cornelia

Schönfeld, Frank

Winkel, Petra

Wobst, Michael

Fraktion FDP

Bensch, Benjamin

Nikolai, Ralf

Fraktion CDU

Frank, Kersten

Klebauschke, Bastian

Nelte, Stefan

Scheeren, Werner

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel
Goertz, Simone
Klann, Olaf
Piske, Heiko

Fraktion BürgerBündnis/Die Unabhängigen

Kulling, Markus
Schönrock, Oliver
von Lewinski, Lukas

Fraktion B90/Die Grünen

Bäcker, Nicole
Henning, Angelina
Rostock, Clemens
Röthke-Habeck, Petra

anwesend ab TOP 2
anwesend bis TOP 15

Schritfführer

Krohn, Sandra

entschuldigt waren:

Fraktion CDU

Vierkorn, René

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende die nachgerückten Stadtverordneten: Herr Fischer (Fraktion SPD) und Herr Oliver Schönrock (Fraktionsvorsitzender BürgerBündnis/ Die Unabhängigen).

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Schönfeld, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 31 Mitgliedern fest.

Die Tagesordnung wurde mit 31 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Bürgermeister.

Herr Günther ging auf die Beschlüsse der vorliegenden Tagesordnung ein.

Einwohnerfragestunde:

Herr K.

Herr K. informierte hinsichtlich der Amerikanischen Faulbrut und stellte hinsichtlich der Ansiedlung eines Honiggroßhändlers in Hennigsdorf folgende Fragen:

1. Welche seuchenprophylaktischen Auflagen wird die Buram GmbH hier in Hennigsdorf erfüllen müssen?
2. Wie wird die Kontrolle dieser Auflagen erfolgen?

Die Beantwortung erfolgte durch den Bürgermeister, Herr Günther:

Die Buram GmbH sei als Investor seriös und zuverlässig aufgetreten insofern gab es bezüglich der Ansiedlung keinen Hindernisgrund. Die gestellten Fragen bewegen sich im Bereich Natur- und Umweltschutz sowie Gesundheitsschutz, hierfür ist der Landkreis die zuständige Behörde.

Herr S.

Herr S. fragte ob zu der gestellten Stellungnahme in der SVV am 11.12.2019 eine Beantwortung erfolgt.

Der Vorsitzende verwies auf die Hausmitteilung der Verwaltung, welche als Antwort hinsichtlich der Anfrage vorlag.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschriften des öffentlichen Teils der Sitzungen vom 29.10.2019 und 11.12.2019

Es lagen keine Einwände vor.

Die Niederschriften wurden durch die folgenden Fraktionen bestätigt:

- Sitzung vom 29.10.2019 - Fraktion B90/Die Grünen
- Sitzung vom 11.12.2019 – Fraktion BürgerBündnis/ Die Unabhängigen

TOP 4

Behandlung der Anfragen

TOP: 4.1 ANF0001/2020

Einreicher:Fraktion DIE LINKE

Anfrage zu Gehwegplatten in der Marwitzer Straße

Anfrage:

1. Wie wurden die Gehwegplatten verlegt?
2. Wie groß sind die Toleranzen für das Verlegen dieser Gehwegplatten?
3. Wurde das Klappern als Mängel schon bei der Abnahme festgestellt?
4. Kann dieser Mängel als Gewährleistung behoben werden?
5. Wann erfolgt die Beseitigung dieses Mängels?

Die Beantwortung der Anfrage lag den Stadtverordneten als Hausmitteilung vom 31.01.2020 vor.

Frau Degner bittet darum die Ergebnisse der erneuten Begehung den Stadtverordneten mitzuteilen.

TOP: 4.2 ANF0003/2020

Einreicher:Fraktion AfD

Anfrage zum „KreativWerk“ Hennigsdorf

Anfrage:

Was charakterisiert „Coworking -Spaces“ und „Makerspace-Bereiche“?
Was unterscheidet sie von Konferenzräumen und Einzelbüros?

Wir bitten bei der Beantwortung um Allgemeinverständlichkeit in deutscher Sprache.

Die Beantwortung der Anfrage lag den Stadtverordneten als Hausmitteilung vom 30.01.2020 vor.

TOP: 4.3 ANF0005/2020

Einreicher:Fraktion DIE LINKE

Anfrage zu den Auswirkungen der Preiserhöhung der Fernwärme auf den Haushalt der Stadt

Anfrage:

Welche Auswirkungen wird die Erhöhung der von den Stadtwerken beschlossene Erhöhung der Fernwärmepreise auf den Haushalt der Stadt Hennigsdorf haben?

Die Beantwortung der Anfrage lag den Stadtverordneten als Hausmitteilung vom 11.02.2020 vor.

TOP: 4.4 ANF0006/2020

Einreicher:Fraktion DIE LINKE

Anfrage zu den Fernwärmepreisen

Anfrage:

Welch Maßnahmen wollen Sie, Herr Bürgermeister, ergreifen, damit die Fernwärmepreise nicht allein vom Bürger zu tragen sind?

Was hat die rechtliche Überprüfung des zum Haushalt beschlossenen Antrags zur Abminderung der hohen Fernwärmekosten von 1 000 000 Euro an die Stadtwerke zu überweisen, ergeben?

Welche steuerlichen Auswirkungen ergeben sich aus diesem beschlossenen Antrag für die Stadt und die Stadtwerke?

Die Beantwortung der Anfrage lag den Stadtverordneten als Hausmitteilung vom 10.02.2020 vor.

TOP 5

BV0010/2020

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss über die Berufung der sachkundigen Einwohner

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beruft aus den vorliegenden Vorschlägen jeweils bis zu 3 sachkundige Einwohner zu beratenden Mitgliedern der Ausschüsse FSK und BPU.

Die sachkundigen Einwohner werden für die Dauer der 7. Legislaturperiode berufen.

Zur Beschlussvorlage lagen folgende Änderungsanträge vor:

TOP 5.1

AN/BV0010/2020/01

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Änderungsantrag zum Beschluss über die Berufung der sachkundigen Einwohner

Änderungsantrag:

Die SVV möge beschließen:

Berufungsverfahren wird wie folgt geändert:

Zunächst treffen die Stadtverordneten in geheimer Abstimmung eine Vorauswahl zu den von ihnen vorgeschlagenen Bewerbern **ist zu ersetzen durch**

Zunächst treffen die Stadtverordneten in geheimer Wahl eine Auswahl aus den Bewerbern.

Abstimmung Änderungsantrag:

Mehrheit mit NEIN

Ja 7 Nein 25 Enthaltung 0

Änderungsantrag zum Beschluss über die Berufung der sachkundigen Einwohner

Änderungsantrag:

Die SVV möge beschließen:

Für die Vorauswahl im BPU werden hinzugefügt:

- Carl-Heinrich Gans
- Hagen Degner

Abstimmung Änderungsantrag:
Mehrheit mit JA

Ja 23 Nein 5 Enthaltung 4

Der Vorsitzende forderte die drei stärksten Fraktionen auf, Mitglieder für die geheime Abstimmung zu benennen.

| | |
|--------------|-----------------------|
| Fraktion SPD | SV Michael Mertke |
| CDU | SV Stefan Nelte |
| AfD | SV Susanne Buchberger |

Es erfolgte die geheime Abstimmung der Bewerber lt. Beschluss und Änderungsantrag.

Die Wahlkommission legte dem Vorsitzenden das Wahlergebnis der Auszählung vor. Hinsichtlich der gleichen Stimmverteilung einiger Nachrücker erfolgte für die Reihenfolge ein Losverfahren. Frau Degner meldete Protest gegen die Verfahrensweise an.

Herr Buchberger, Fraktionsvorsitzender AfD, beantragte vor der Abstimmung über die Berufung eine kurze Beratungsfolge

Ergebnisse der geheimen Abstimmung und anschließende Berufung:

FSK

| <u>Sachkundige Einwohner</u> | <u>Geheime Abstimmung</u> | <u>Berufung</u> |
|------------------------------|---------------------------|-------------------------------------------|
| 1. Marianne Kutscha | 21 Stimmen | mehrheitlich Ja 28 Nein 2 Enthaltung 2 |
| 2. Gerlinde Dumke | 18 Stimmen | mehrheitlich Ja 24 Nein 8 Enthaltung 0 |
| 3. Johanna Uhmann | 17 Stimmen | mehrheitlich Ja 28 Nein 3 Enthaltung 1 |
| <u>Nachrücker</u> | | |
| 4. Ina Schmidt | 6 Stimmen | mehrheitlich Ja 28 Nein 4 Enthaltung 0 |
| 5. Marty Kressin | 4 Stimmen (Losverfahren) | mehrheitlich Ja 25 Nein 4 Enthaltung 3 |

| | | |
|------------------------|--------------------------|-------------------------------------------|
| 6. Sandra Busse-Sarter | 4 Stimmen (Losverfahren) | mehrheitlich Ja 28 Nein 4 Enthaltung 0 |
|------------------------|--------------------------|-------------------------------------------|

BPU

| <u>Sachkundige Einwohner</u> | <u>Geheime Abstimmung</u> | <u>Berufung</u> |
|------------------------------|---------------------------|--------------------------------------------|
| 1. Wolfhard Wirkus | 13 Stimmen | mehrheitlich Ja 25 Nein 4 Enthaltung 3 |
| 2. Marc André Bayer | 11 Stimmen | mehrheitlich Ja 24 Nein 4 Enthaltung 4 |
| 3. Karsten Günther | 11 Stimmen | mehrheitlich Ja 25 Nein 4 Enthaltung 3 |
| <u>Nachrücker</u> | | |
| 4. Helmut Rath | 9 Stimmen | mehrheitlich Ja 28 Nein 3 Enthaltung 1 |
| 5. Carl-Heinrich Gans | 8 Stimmen (Losverfahren) | einstimmig Ja 24 Nein 0 Enthaltung 8 |
| 6. Knut Berliner | 8 Stimmen (Losverfahren) | mehrheitlich Ja 25 Nein 3 Enthaltung 4 |
| 7. Hagen Degner | 8 Stimmen (Losverfahren) | mehrheitlich Ja 17 Nein 5 Enthaltung 10 |
| 8. Axel Schoettler | 7 Stimmen | mehrheitlich Ja 28 Nein 4 Enthaltung 0 |
| 9. Mario Kiefer | 4 Stimmen | mehrheitlich Ja 28 Nein 4 Enthaltung 0 |
| 10. Nicole Kluth | 2 Stimmen | mehrheitlich Ja 24 Nein 4 Enthaltung 4 |

TOP 6

BV0007/2020

Einreicher: Bürgermeister

Abschluss einer Absichtserklärung zu Kindertagesstätten und Kindertagespflege mit dem Landkreis Oberhavel

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die nachstehende Absichtserklärung zum Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zu Kindertagesstätten und Kindertagespflege mit dem Landkreis Oberhavel abzuschließen.

Einstimmig Ja

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 7**BV0004/2020****Einreicher: Bürgermeister**

Öffentlich-rechtlicher Vertrag über einen Schlauchverbund (Freiwillige Feuerwehr)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit dem Landkreis Oberhavel und möglichst allen amtsfreien Städten, amtsfreien Gemeinden und dem Amt Gransee und Gemeinden den im Entwurf als Anlage 1 beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrag über einen Schlauchverbund abzuschließen.

Einstimmig Ja

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 8**BV0003/2020****Einreicher: Fraktion BürgerBündnis/ Die Unabhängigen**

Beschluss über die Festschreibung der Stadtsporthalle in den nächsten Haushalt

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung die Sanierung der Stadtsporthalle in den Haushalt 2021 fest einzuplanen.

Mehrheit mit NEIN

Ja 9 Nein 19 Enthaltung 4

Frau Degner beantragte die namentliche Abstimmung für die Beschlussvorlage. Die namentliche Abstimmung ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt.

TOP 9**BV0013/2020****Einreicher: Fraktion SPD**

Beschluss zur Neubesetzung des Aufsichtsrates der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB GmbH)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Frau Annika Lohr wird als Aufsichtsratsmitglied der HWB GmbH abberufen.
2. Herr Uwe Fischer wird als Aufsichtsratsmitglied der HWB GmbH berufen.

Einstimmig Ja

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 10**BV0014/2020****Einreicher: Fraktion BürgerBündnis/ Die Unabhängigen**

Beschluss über die Neubesetzung des Hauptausschusses nach Mandatswechsel

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf möge die nachfolgende Neubesetzung des Hauptausschusses, für die Fraktion BürgerBündnis / Die Unabhängigen, beschließen.

| Fraktion (Mitglieder) | Sitze | Mitglieder | Vertreter |
|-------------------------------------------|-------|---------------------|--------------------------------------------|
| BürgerBündnis/ Die Unabhängigen (3) | 1 | 1. Oliver Schönrock | 1. Lukas von Lewinski 2. Markus Kulling |

Einstimmig Ja

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 2

TOP 11**BV0015/2020****Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Beschluss über die Information des Bürgermeisters zu den Gesellschaften der Stadt Hennigsdorf

Die SVV möge beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt als Gesellschafter, entsprechend § 54(2) der Kommunalverfassung nach den stattgefundenen Aufsichtsratssitzungen der Stadtwerke GmbH, der HWB, der ABS und der BBG der SVV zur wirtschaftlichen Situation der Gesellschaften, zu aufgetretenen Problemen und Schwierigkeiten sowie zu personellen Veränderungen überblicksmäßig nichtöffentlich zu berichten.

Mehrheit mit NEIN

Ja 4 Nein 25 Enthaltung 3

TOP 12**BV0016/2020****Einreicher: Fraktion FDP**

Beschluss über die Gründung einer Arbeitsgruppe

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Bildung einer Arbeitsgruppe, die sich mit der Problematik der hohen Fernwärmepreise in unserem Stadtgebiet beschäftigt. Ziel dieser Arbeitsgruppe ist es Wege und Möglichkeiten zu ergründen die Fernwärmepreise auf ein normales Preisniveau zu führen (Bundesdurchschnitt).

Einstimmig Ja

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 13**BV0017/2020****Einreicher: Fraktion FDP**

Beschluss über Ausgleichszahlungen für den Betrieb des Stadtbades an die Stadtwerke Hennigsdorf GmbH

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung in den kommenden Haushalten ab 2021 den Fehlbetrag der bei der Bewirtschaftung des Stadtbades entsteht zu ermitteln und an die Stadtwerke auszugleichen. Die Stadtwerke sind die Betreiber des Stadtbades und tragen zur Zeit die Kosten. Als Grundlage zur Ermittlung der Summe soll der Fehlbetrag des Vorjahres zu Grunde gelegt werden. Die Zahlung soll zweckgebunden verwendet werden.

Zur Beschlussvorlage lag folgender Änderungsantrag vor:

TOP 13.1**AN/BV0017/2020/01****Einreicher: Fraktion FDP**

Änderungsantrag zum Beschluss über Ausgleichszahlungen für den Betrieb des Stadtbades an die Stadtwerke Hennigsdorf GmbH

Änderungsantrag:

Der letzte Satz der BV soll gestrichen werden: „Die Zahlung.....“

In der Begründung sollen die Sätze:

Die damit verbundene Einsparung könnten sich direkt auf die Fernwärmepreise auswirken, Der Fernwärmepreis könnte so ab dem Jahr 2021 wieder um ca. 3% gesenkt werden, gestrichen werden und durch:

Der dadurch entstandene finanzielle Spielraum könnte zu einer Reduzierung des Fernwärmepreises genutzt werden.

Zurückgezogen

Der Beschluss wurde durch Herr Nikolai, Fraktionsvorsitzender FDP, zurückgezogen.

TOP 14

BV0021/2020

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Beschluss zur Aufhebung der Erhöhung der Fernwärmepreise

Die SVV möge beschließen:

Der Bürgermeister wird in seiner Aufgabe als Gesellschafter der Stadtwerke GmbH Hennigsdorf aufgefordert, die im Wirtschaftsplan der Stadtwerke GmbH festgelegten Erhöhungen der Fernwärmepreise rückgängig zu machen.

Der Bürgermeister wird in seiner Aufgabe als Gesellschafter der Stadtwerke GmbH dazu aufgefordert, die notwendigen Erhöhungen der Fernwärmeendpreise auf höchstens 3% pro Jahr für vier Jahre festzuschreiben und die dazu notwendigen Beschlüsse des Aufsichtsrates herbeizuführen.

Zurückgezogen

Der Beschluss wurde durch Frau Degner, Fraktionsvorsitzende DIE LINKE, zurückgezogen.

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden lt. GO § 13 (2) – BV0125/2019– nach erfolgter Bestätigung des Protokolls in der darauf folgenden Sitzung gelöscht.

gez. **Frank Schönfeld**
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

gez. **Sandra Krohn**
Protokollantin

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 06.05.2020 durch Fraktion FDP
